

11.03.2015 - 07:51 Uhr

## EANS-News: FACC AG startet Serienfertigung von Trent XWB Triebwerkskomponenten (mit Bild)

-----  
Corporate News übermittelt durch euro adhoc. Für den Inhalt ist der Emittent/Meldungsgeber verantwortlich.  
-----

### Unternehmen

Die FACC AG hat einen wichtigen Meilenstein in ihrer Beteiligung an der sechsten Generation der Trent Triebwerksfamilie von Rolls-Royce erreicht: Der oberösterreichische Luftfahrtzulieferant startete die Serienfertigung von innovativen Verkleidungskomponenten im Fangehäuse des Trent XWB Triebwerks, das speziell für die Airbus A350 XWB Familie entwickelt worden war.

Dieser Meilenstein unterstreicht die anhaltenden Fortschritte der Division Engines & Nacelles von FACC, die vor kurzem mit der Erstauslieferung des so genannten Fan Track Liners die letzte der vier Triebwerkskomponenten des Auftragspaketes termingerecht an den Kunden Rolls-Royce ausgeliefert hat. FACC ist im Rahmen eines Life of Program Vertrags verantwortlich für die Entwicklung und Fertigung der Komponenten für das neue Trent XWB Triebwerk - ein treibstoffsparendes Antriebssystem, das mit der Auslieferung des ersten Airbus A350 XWB an den Launchkunden Qatar Airways Ende 2014 in Dienst gestellt wurde.

"Ich möchte meinen Dank für diese besondere Teamleistung aussprechen. Alle Beteiligten haben hervorragend und mit hohem Fokus an dem Projekt gearbeitet. Was den bevorstehenden Fertigungshochlauf betrifft, kann ich somit weiter sehr zuversichtlich sein", sagte Chris Cholerton, Rolls-Royce Executive Vice President Fans & Compressors.

Die Auftragsvergabe durch Rolls-Royce war 2012 erfolgt. Nach aktuellem Stand der Triebwerksbestellungen beträgt das Auftragsvolumen rund 300 Mio. US-Dollar und sieht Lieferungen mindestens bis ins Jahr 2028 vor. Der Start der Serienproduktion der Trent XWB Engine Composites Komponenten stellt auch den erfolgreichen Abschluss der mehrjährigen Entwicklungsbeteiligung von FACC in dem vielversprechenden Triebwerksprogramm dar.

"Der Terminplan des Projektes war herausfordernd. Der zeitgerechte Start der Serienproduktion der Triebwerkskomponenten für das Trent XWB Triebwerk ist ein wichtiger Schritt für FACC und unterstreicht unser Bestreben, einen hohen Mehrwert für das Programm zu generieren", sagte Walter Stephan, Vorstandsvorsitzender der FACC AG. "Von nun an liegt der Fokus auf der Umsetzung der stetig steigenden Fertigungsraten und Lieferungen der Komponenten an die Triebwerkfertigungslinie." Wenn das Programm wie geplant im Jahr 2017 die volle Produktionsrate erreicht haben wird, wird FACC vier Triebwerksätze pro Woche an den Kunden Rolls-Royce ausliefern.

Engine Composites: Leichter, leiser und dennoch hochfest

Das Engine Composites-Auftragspaket von Rolls-Royce beinhaltet vier verschiedene Triebwerkskomponenten:

Die Fan Track Liner sind Verkleidungen im Fangehäuse, die drei wesentliche Funktionen erfüllen: Zum einen bilden sie eine schleifende Abdichtung zu den Triebwerksschaufeln, verhindern Verwirbelungen und verbessern dadurch signifikant die Leistung des Triebwerkes. Zweitens absorbieren sie die Energie einschlagender Eis- und Hagelkörner. Zudem übernehmen die hochfesten Carbon Teile eine wichtige Rolle beim Eindämmen von Schäden im Falle eines theoretischen Schaufelbruchs.

Bei den Acoustic Linern handelt es sich um schalldämmende Verkleidungsteile. Nur

durch Auskleidung des Triebwerkes mit Akustik Paneelen können die strengen, behördlich geforderten Lärmemissionslimits eingehalten werden. Dabei trägt der Einsatz von Composite Technologie dazu bei, dass bei nur minimalem Mehrgewicht und gleichbleibend hoher Festigkeit eine deutliche Lärmdämmung erreicht wird.

Zusätzlich fertigt FACC Strebenverkleidungen und Drainage-Paneele. Mit ihren besonderen Eigenschaften und durch spezielle Fertigungstechnologien setzen die FACC Engine Composites Maßstäbe in den Bereichen Gewicht, Akustik und Aerodynamik und leisten damit einen wichtigen Beitrag zu einer höheren Effizienz und besserer Umweltverträglichkeit der neuen Trent XWB Triebwerksfamilie.

15 Jahre Zusammenarbeit Rolls-Royce - FACC

"Die in enger Kooperation mit dem Kunden entwickelten Baugruppen gepaart mit einem gesteigerten Anteil von Composite Bauteilen gemessen am Gesamtgewicht des neuen Trent XWB im Vergleich zu herkömmlichen Triebwerken stellen eine maßgebliche Grundlage für den weiteren Ausbau der Geschäftsbeziehung zwischen FACC und Rolls-Royce dar", sagte Robert Braunsberger, Vice President der Division Engines & Nacelles.

Tatsächlich feiern die beiden Unternehmen im heurigen Jahr das fünfzehnjährige Bestehen ihrer Partnerschaft in der Entwicklung und Fertigung von Engine Composites. Verträge bestehen für jedes einzelne derzeit in Bau befindliche, zivile Strahltriebwerk der Firma Rolls-Royce, inklusive sämtlicher Anwendungen für Großraumflugzeuge wie Boeing 787, Airbus A350 XWB, A380, A330 sowie für diverse Business Jets.

Über FACC

Die FACC AG ist eines der weltweit führenden Unternehmen in Design, Entwicklung und Fertigung von fortschrittlichen Faserverbundkomponenten und -systemen für die Luftfahrtindustrie. Die Produktpalette reicht von Strukturbauteilen an Rumpf und Tragflächen über Triebwerkskomponenten bis hin zu kompletten Passagierkabinen für zivile Verkehrsflugzeuge, Business Jets und Hubschrauber. FACC produziert für alle großen Flugzeughersteller wie Airbus, Boeing, Bombardier, Embraer, COMAC und Sukhoi sowie Triebwerkhersteller und Sublieferanten der Flugzeughersteller.

Im Geschäftsjahr 2013/14 erzielte FACC einen Jahresumsatz von 547,4 Mio. Euro. Das Unternehmen beschäftigt weltweit über 3.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Weitergehende Informationen stehen unter [www.facc.com](http://www.facc.com) zur Verfügung.

Bildinformation:

Bilder sind honorarfrei zum Download in der Pressemeldung auf der Website [www.facc.com](http://www.facc.com) angeboten.

Bilder zur Meldung:

-----  
<http://resources.euroadhoc.com/us/MCPplgWd>

Rückfragehinweis:

Investor Relations:

Manual Taverne

Director Investor Relations

Mobil: 0664/801192819

E-Mail: [m.taverne@facc.com](mailto:m.taverne@facc.com)

Presse:

Andrea Schachinger

Corporate Communication

Tel: 059/616-1194

E-Mail: [a.schachinger@facc.com](mailto:a.schachinger@facc.com)

Ende der Mitteilung

euro adhoc

-----

Bilder zur Meldung:

-----

<http://resources.euroadhoc.com/us/MCPpigWd>

Unternehmen: FACC AG

Fischerstraße 9

A-4910 Ried im Innkreis

Telefon: +43/59/616-0

FAX: +43/59/616-81000

Email: [office@facc.com](mailto:office@facc.com)

WWW: [www.facc.com](http://www.facc.com)

Branche: Zulieferindustrie

ISIN: AT00000FACC2

Indizes:

Börsen: Regulierter Freiverkehr: Wien

Sprache: Deutsch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018230/100769697> abgerufen werden.